

freifunk burgaltendorf



Freies und kostenloses WLAN für Essen-Burgaltendorf - von Bürgern für Bürger

Ein freier und kostenloser WLAN Internetzugang in der Stadt, der im europäischen Ausland schon fast zum guten Ton gehört, wird in Deutschland leider von der Politik und der Verwaltung z.Z. vollkommen vernachlässigt. Doch damit soll in Essen-Burgaltendorf jetzt Schluss sein.

Wer kennt die Situation nicht? Man möchte im Internet etwas nachgucken oder mit den Freunden kommunizieren. Leider hat man jedoch keinen Mobilfunkempfang mit seinem Endgerät oder der entsprechende Datentarif ist schon wieder ausgeschöpft. Schön wäre es jetzt, wenn man einen kostenlosen und freien Internetzugang per WLAN bekommen könnte.

Die Idee „freifunk“

Und genau da setzt die freifunk Initiative an. Es soll ein öffentlich und anonym zugängliches, nicht kommerzielles und unzensiertes Funknetzwerk für die Bürger aufgebaut werden, das im Besitz einer Gemeinschaft ist und dezentral organisiert ist.

Doch wie soll das von statten gehen? Das Prinzip ist recht simpel: Es wird ein zusätzlicher WLAN Router installiert, mit dem man seinen Internet-Anschluss mit anderen Bürgern teilt. Dieser Router baut eine von dem persönlichen Netzwerk getrennten VPN-Tunnel ins Internet auf. Jeder, der sich in der Nähe des freifunk Funknetzwerkes aufhält, kann mit seinem Notebook, Tablet oder Smartphone unkompliziert und ohne vorherige Anmeldung oder Registrierung das Funknetzwerk nutzen. Nach außen hin stellt sich der dieser Router als „Vereinsrouter“ dar, so dass im Falle einer evtl. Störerhaftung, die z.B. beim Download illegaler Inhalte aus dem Internet stattfinden kann, der freifunk Rheinland e.V. als Verantwortlicher zum Tragen kommt. Und das schöne: Es besteht von keiner Seite eine Verpflichtung. Es gibt keinen Vertrag.

Von Bürgern für Bürger

Mitmachen kann jeder, der an seinem Internet-Anschluss aus einer Auswahl handelsüblicher Router, die mit einmaligen Kosten von ca. 20 Euro zu Buche schlagen, anschließt. Die Konfiguration und Installation wird kostenlos von Freiwilligen des freifunk Rheinland e.V. übernommen.

Die Umsetzung

Als IT-Spezialist weiß Jörg Backschues, der Initiator des freifunk in Burgaltendorf, dass viele Projekte daran scheitern, dass sie zwar technisch brilliant sind aber sich deren Nutzen dem

Otto Normalverbraucher nicht automatisch erschließen. Aus diesem Grund hat Jörg Backschues mit Martin von der Gathen, dem Betreiber des Portals „burgaltendorf.de“, Kontakt aufgenommen. Zusammen haben Sie ein Konzept zur Verbreitung der freifunk Idee in Burgaltendorf erstellt.

Das Fazit

Einer der ersten, der sich von der freifunk Idee hat überzeugen lassen, war Andrea Laconi von gleichnamigen Eiscafé in Essen-Burgaltendorf. Innerhalb weniger Stunden war die Infrastruktur von Freiwilligen der Community Essen Domain Ruhrgebiet im freifunk Rheinland e.V. installiert worden und funktionsbereit.

Das erste Fazit von Andrea Laconi: *„Früher hat der Gast immer nur einen Cappuccino getrunken. Seitdem er jedoch in meinem Eiscafé einen freien und kostenlosen Internetzugang hat, trinkt er jetzt auch zwei oder drei.“* „Und genau das wollen wir erreichen“, erläutern Martin von der Gathen und Jörg Backschues: *„Die Attraktivität des Stadtteils Essen-Burgaltendorf soll verbessert werden und somit auch die Verweildauer im Dorf erhöht.“*

Und eine neue Herausforderung haben die beiden auch schon gefunden: einen WLAN Hotspot auf der Burgruine Burgaltendorf oder auf dem Kirchturm der katholischen Kirche „Herz Jesu“. Mal sehen, ob sich entsprechende Sponsoren dazu finden lassen.

Standorte, an denen das freifunk WLAN in Essen-Burgaltendorf zur Verfügung steht, sind mit folgendem Logo gekennzeichnet:



Essen, den 26. August 2014

Ansprechpartner und Kontaktdaten

Vor Ort:



Martin von der Gathen
Telefon 0201/47617883

Jörg Backschues
Telefon 0163/4886666

E-Mail: freifunk@burgaltendorf.de
Web: <http://freifunk-burgaltendorf.de/>

Der Verein:



freifunk Rheinland e.V.
Postfach 10 03 54
41003 Mönchengladbach

Telefon 0211/41741221

E-Mail: kontakt@freifunk-rheinland.net
Web: <http://freifunk-rheinland.net/>